

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 69 (1943)  
**Heft:** 33

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Bitte sofort weitererzählen

«uf all Fäll isch Gfähr!  
sie flööchned scho 's Heu!  
«Isch das ächt wahr!»  
«Uf all Fäll isch's neu!»

«De Berg sei scho gschprängt!»  
«Aber sie chömed durs Tal!»  
«Nei, säb hämmer verengt  
Sait de General.»

«De Türgg sei verheit  
Und alles sei z'schpaht!»  
«Wer hät Dir das gsait!»  
«De Bundesrat!»

### Wer mit den Schuhen klappert nützt der Heimat!

Es ist dann schon zum Teufel holen  
Mit diesen Holzschuhklappersohlen:  
Kommt heimlich sie zum Rendez-vous  
Verraten sie die Klapperschuh.  
Trotz aller Not, sei Dir empfohlen:  
Zum Rendez-vous nur Gummisohlen!

Häusi

### Ds Trinkgäld

I d's Tram isch e Ma igschtige mit e  
me ne mordiogroße Rucksack u me ne  
Japanhörbli. Me het gseh, daß er e  
chli eis übere Durscht het trunke gha;  
är het ömel schuuderhaft böes gha, bis  
er sich u sis Bagasch het i Wage ine  
zwängt gha.

Der Kondi isch ihm fründlech cho  
hälfe, het ne a nes läärs Plätzli bugsiert,  
ihm ghulfe der Rucksack ablege u dä  
samf em Japanhörbli under e Bank  
gfunget.

Dä Ma isch gottetfroh gsi über die  
Hülf u won er ds Billie glöst het, git

er em Kondi es Fützgi u seit: «Es isch  
de rächt.»

Der Kondi git ihm aber driifg Rappe  
use u seit: «Mir dürfe kes Trinkgäld  
anäh.»

Das isch du däm Ma nid rächt gsi;  
är het sech e chli bsunne u het du der  
Rank gfunde. Aer streckt em Kondi  
einisch es Zwänzgi häre, zwinkeret ihm  
e chli zue u seit:

«I däm Fall gäht mer grad no eis  
Billie!» Schnauz

### Lätz spekuliert

In einem vielbesuchten Strandbad  
hatte sich der Wirt etwas Feines aus-  
gedacht. Das Flaschenpfand des Mine-  
ralwassers belief sich auf 30 Rappen.  
Verlangte er nun 50, so resultierte logi-  
scherweise aus der Nachlässigkeit der-  
jenigen Kunden, die das Fläschli nicht  
zurückbrachten, ein zusätzlicher Netto-  
gewinn von 20 Rappen. Also gut: Fla-

schenpfand 50 Rp. — Und er kümmerte  
sich nicht mehr um die Sache.

Nun stellte sich aber bei der Ab-  
rechnung im Herbst als denkwürdiges  
Phänomen heraus, daß sage und schreibe  
an die zwanzigtausend Fläschli mehr  
zurückgebracht wurden, als bezogen  
worden waren. 20 000 × 20 Rappen =  
400 000 Rappen = 4 000 Franken Netto-  
gewinn. Aber nicht des Wirtes, sondern  
am Wirtel!

Pr. Rd.

### Ein Ferienerlebnis

Frau Muggli kehrt ganz begeistert  
von einem Spaziergang zurück und be-  
richtet: «Ich han e ganzi Herd Stier  
gseh.»

Etwas zweifelnd bemerkt Frau Friedli:  
«Sind's öppe nöd Chüe gsi?»

«Nei, nei, sie händ alli Hörner gha!»  
Claudia

### Da soll einer antworten!

«Vater, warum rufft eigentlich der  
Kuckuck ‚Kuckuck‘? Das Schwein rufft  
doch auch nicht immerzu ‚Schwein‘!»  
Br

Einer der „DYNASTIE MICHEL“  
kocht in seinem  
Zunfinaus  
**Zimmerleuten**  
„Temple des Gourmets“  
ZÜRICH  
Limmatquai 40 Tel. 24236  
CHARLES MICHEL

Statt über Schmerzen fluchen,  
sollst BAD RAGAZ versuchen.  
Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 8 12 04

Kennen Sie  
die heimelige  
Lounge-Bar

des Kongreßgebäudes? Sie ist Ihres Besuches wert!  
Bar, Restaurant, Konzert-Café. — Telefon 7 56 30



Beruhigen Sie sich, es besteht die Möglichkeit, daß der Mann hinter dem Mond daheim ist. Einen Caran d'Ache spitzt man mit dem Taschenmesser oder mit einem der in die Hunderte von Sorten gehenden Bleistiftspitzer. Seien wir ehrlich und machen wir eine kleine Gewissens- erforschung: Rasieren Sie sich schon elektrisch mit dem Trocken-Rasierapparat HARAB?

15



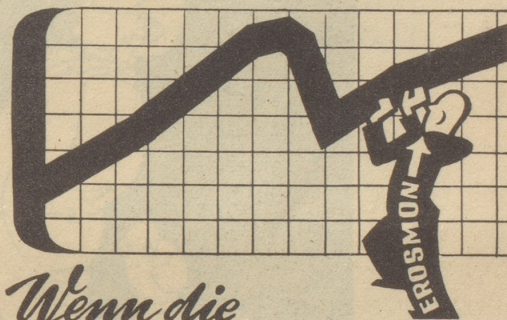
2 x täglich Zähne putzen  
**ZEPHYR**  
Zahnpasta benutzen

**Toscani**  
**LA TICINESE**

**Polus**  
FABBRICHE RIUNITE  
E INDUSTRIA TICINESE  
TABACCHI · BALERNA



Tessiner-  
Spezialität  
der Firma  
**S. A. P. I.**  
Lugano



*Wenn die  
Lebenskurve fallen will...*

Zur Bekämpfung vorzeitiger Alterserscheinungen, sexueller Neurasthenie, von Impotenz empfehlen wir Ihnen ein bewährtes Hormonpräparat. Versuchen Sie

EROSMON-Dragees für Männer

Packung zu 50 Dragees Fr. 4.50  
Kurpackung zu 300 Dragees Fr. 21.—

in Apotheken.

**EROSMON DRAGEES**

W. Brändli & Co, Bern, Effingerstr. 5

Prospekt gratis.

## Prostata Leiden

Die organotherapeutische Medikation behandelt erfolgreich die Krankheiten der Vorsteherdrüsen (Prostata). Prostablenyl-Tabletten sind gegen alle akuten und chronischen Krankheiten der Prostata zu empfehlen.

Prostablenyl-Tabletten  
Kurpackung Fr. 9.75,  
in den Apotheken erhältlich

Diskreter Versand: St. Jacobs-  
Apotheke Zürich, Telefon 36843

**Prostablenyl**

**RASOSAN**

Besonders bei empfindl. Haut  
die bewährte Rasiermethode  
Fabr. u. Vertr. Löwenstr. 20. Zürich

**Krampfadern-**

Strümpfe

✚ Umstandsbinden, Sanitäts-  
und Gummiwaren. Maßzettel,  
Preisliste auf Wunsch.

**F. Kaufmann, Zürich**  
Kasernenstr. 11



**Die neue Perle Luzerns**

die Gaststätte, wo auch Sie sich wohl  
fühlen! Prickelnde Weine! — fein zu-  
bereitete Speisen!

**HOTEL Fritschi**  
LUZERN